

Nummer 55-077702-A25-VTGA01
 Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,5Jx18H2 Typ DA 758
 Hersteller Rial Leichtmetallfelgen GmbH

Auftraggeber Rial Leichtmetallfelgen GmbH
 Industriestraße 11
 67136 Fußgönheim

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad
 Modell Daytona
 Typ DA 758
 Radgröße 7,5Jx18H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpress- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abrollumfang (mm)
C5	DA 758 C5/Z25 Ø76-57,1	5/112/57,1	48	785	1935

Kennzeichnungen

Herstellerzeichen rial
 Radtyp und Ausführung DA 758 (s.o.)
 Radgröße 7,5Jx18H2
 Einpresstiefe ET (s.o.)
 Giessereikennzeichen -
 Herkunftsmerkmal Made in Germany
 Herstelldatum Monat und Jahr

Befestigungsmittel

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)
S01	Schraube M14x1,5	60° Kegel	120	30
S02	Schraube M14x1,5	60° Kegel	170	30

Prüfungen

Die Sonderradprüfungen wurden vom TÜV Pfalz (Gutachten Nr. 55077702) durchgeführt.

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Verwendungsbereich

Hersteller Audi
 Seat
 Volkswagen
 Spurverbreiterung innerhalb 2%

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi A3 8P e1*2001/116*0217*... e1*2001/116*0241*..	75, 110	215/40R18	T85	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 A58 A73 Y84 S01
	75-110	225/40R18		
Seat Alhambra 7MS e1*95/54, 98/14, 2001/116*0036*..	66-150	225/40R18	K56 T91 T92	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 S02
	66-150	235/40R18	K08 K56 R70 T91 T93 T95	
VW Bus 7DB e1*96/79*0067*... e1*98/14*0067*..	50-103	235/45R18	150 G01 K07 T98	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 S02
	50-103	245/40R18	153 K02 K07 K08 R70 T97	
	50-103	245/45R18	148 G01 K01 K02 K07 K08 K09 LK5 T00 T96	
VW Bus 7DW e1*96/79*0066*... e1*98/14*0066*..	50-103	235/45R18	150 G01 K07 T98	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 S02
	50-103	245/40R18	153 K02 K07 K08 R70 T97	
VW Bus 7DZ e1*97/27*0095*... e1*98/14*0095*..	65-150	235/45R18	150 K07 T98	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 S02
	65-150	245/40R18	153 K02 K07 K08 R70 T97	
	65-150	245/45R18	148 G67 K01 K02 K07 K08 K09 LK5 T00 T96	
VW Bus California 7DWA e1*98/14P0120*..	50-103	235/45R18	150 G01 K07 T98	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 S02
	50-103	245/40R18	153 K02 K07 K08 R70 T97	
	50-103	245/45R18	148 G01 K01 K02 K07 K08 K09 LK5 T00 T96	
VW California 70X02BL H304	50-103	235/45R18	150 G01 K07 T98	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 S02
	50-103	245/40R18	K02 K07 K08 R70 T97	
	50-103	245/45R18	148 G01 K01 K02 K07 K08 K09 LK5 T00 T96	
VW California 70X12BL H322	50-103	235/45R18	G01 K07 T98	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 S02
	50-103	245/45R18	148 G01 K01 K02 K07 K08 K09 LK5 T00	
VW Golf 1K e1*2001/116*0242*..	55-103	215/40R18	R37 T85 T89	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 A58 A73 Fih S01
	55-103	225/40R18	K49	
VW Krankenwagen 70X02BN H300	50-103	235/45R18	150 G01 K07 T94 T98	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 S02
	50-103	245/40R18	K02 K07 K08 R70 T97	
	50-103	245/45R18	148 G01 K01 K02 K07 K08 K09 LK5 T00 T96	
VW Krankenwagen 70X12BN H323	50-103	235/45R18	150 G01 K07 T98	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 S02
	50-103	245/40R18	153 K02 K07 K08 R70 T97	
	50-103	245/45R18	148 G01 K01 K02 K07 K08 K09 LK5 T00 T96	

Nummer 55-077702-A25-VTGA01

 Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,5Jx18H2 Typ DA 758
 Hersteller Rial Leichtmetallfelgen GmbH

Seite 3 von 6

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Sharan 7M e1*93/81,95/54, 98/14,2001/116 *0023*..	66-150	225/40R18	K56 T91 T92	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 S02
	66-150	235/40R18	K08 K56 R70 T91 T93 T95	
VW Transporter 70X02A H325	50-103	235/45R18	150 G01 K07 T92 T94 T98	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 S02
	50-103	245/40R18	K02 K07 K08 R70 T93 T97	
	50-103	245/45R18	148 G01 K01 K02 K07 K08 K09 LK5 T00 T96	
VW Transporter 70X02B H298	50-103	235/45R18	150 G01 K07 T98	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 S02
	50-103	245/40R18	K02 K07 K08 R70 T97	
	50-103	245/45R18	148 G01 K01 K02 K07 K08 K09 LK5 T00 T96	
VW Transporter 70X02C H297	50-103	235/45R18	150 G01 K07 T94 T98	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 S02
	50-103	245/40R18	153 K02 K07 K08 R70 T97	
	50-103	245/45R18	148 G01 K01 K02 K07 K08 K09 LK5 T00 T96	
VW Transporter 70X02D H324	50-103	235/45R18	150 G01 K07 T98	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 S02
	50-103	245/40R18	153 K02 K07 K08 T97	
	50-103	245/45R18	148 G01 K01 K02 K07 K08 K09 LK5 T00 T96	
VW Transporter 70X12A H326	50-103	235/45R18	G01 K07 T98	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 S02
	50-103	245/40R18	K02 K07 K08 R70 T97	
	50-103	245/45R18	148 G01 K01 K02 K07 K08 K09 LK5 T00 T96	
VW Transporter 70X12B H306	50-103	235/45R18	G01 K07 T98	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 S02
	50-103	245/40R18	K02 K07 K08 R70 T97	
	50-103	245/45R18	148 G01 K01 K02 K07 K08 K09 LK5 T00 T96	
VW Transporter 70X12C H299	50-103	235/45R18	150 G01 K07 T98	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 S02
	50-103	245/40R18	K02 K07 K08 T97	
	50-103	245/45R18	148 G01 K01 K02 K07 K08 K09 LK5 T00 T96	
VW Transporter 70X12D H327	50-103	235/45R18	150 G01 K07 T98	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 S02
	50-103	245/40R18	K02 K07 K08 T97	
	50-103	245/45R18	148 G01 K01 K02 K07 K08 K09 LK5 T00 T96	

Auflagen und Hinweise

148 Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1480 kg.

150 Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1500 kg.

Nummer 55-077702-A25-VTGA01
Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,5Jx18H2 Typ DA 758
Hersteller Rial Leichtmetallfelgen GmbH



153 Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1530 kg.

A02 Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.

A04 Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen, mit Ausnahme der M+S-Profile, sind den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen eines Reifenherstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Profiltypen auf Vorder- und Hinterachse ist die Eignung für das jeweilige Fahrzeug durch den Reifen- oder Fahrzeughersteller zu bestätigen.

A05 Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

A06 Die Mindesteinschraubtiefen der Radschrauben bzw. Muttern betragen (sofern serienmäßig nicht unterschritten) 6,5 Umdrehungen für M12x1,5; 7,5 Umdrehungen für M12x1,25 oder M14x1,5 und 8 Umdrehungen für Gewinde 1/2" UNF.

A08 Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

A09 Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

A12 Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

A14 Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter angebracht werden.

A19 Es sind nur schlauchlose Reifen und Gummiventile oder Metallschraubventile mit Befestigung von außen, die weitgehend den Normen DIN, E.T.R.T.O oder der Tire and Rim entsprechen zulässig.

A58 Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradantrieb.

A73 Bei Fahrzeugen mit serienmäßigem elektronischen Reifendruckkontrollsystem (RDK, RDC) der Hersteller Alligator bzw. BERU können auch folgende RDKS-Ventile verwendet werden:

Ventilfarbe: Keine
Ventillänge [mm]: 43
BERU Artikel-Nr.: 0 535 007 001
Alligator Artikel-Nr.: 590 337 bzw. 590 338

Bei der Montage/Demontage der Ventile, der Elektronik und der Reifen sind die Hinweise, Vorgaben und Montaganleitungen des Ventil-, Fahrzeug- und Sonderradherstellers unbedingt zu beachten!

Flh Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Fließheck (3- türig und 5- türig).

Nummer 55-077702-A25-VTGA01
Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,5Jx18H2 Typ DA 758
Hersteller Rial Leichtmetallfelgen GmbH



G01 Es ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der gesetzlich erlaubten Toleranzen (Paragraph 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren eingetragenen Rad-Reifenkombinationen auf Zulässigkeit zu überprüfen.

G67 Für Fahrzeuge, die serienmäßig nicht mit der Reifengröße 225/60R16 ausgerüstet sind, ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und des Wegstreckenzählers innerhalb der gesetzlich vorgeschriebenen Toleranzen (§ 57 StVZO) liegt. Sofern die Anzeige angeglichen werden muß, kann diese Rad- / Reifenkombination nicht als wahlweise Ausrüstung in die Fahrzeugpapiere eingetragen werden.

K01 An Achse 1 ist ggf. durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K02 An Achse 2 ist ggf. durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K07 Ggf. ist an Achse 1 eine ausreichende Radabdeckung durch Anbau von Teilen oder durch sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.

K08 Ggf. ist an Achse 2 eine ausreichende Radabdeckung durch Anbau von Teilen oder durch sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.

K09 Gegebenfalls ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenwand bzw. der Verkleidung an Achse 1 ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.

K49 Eine ausreichende Abdeckung der Reifenlaufflächen an Achse 1 ist durch Anbau von Teilen oder sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.

K56 Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

LK5 An Achse 1 ist ggf. durch Begrenzen des Lenkeinschlages oder durch Nacharbeit der Radhausinnenkotflügel bzw. der Kunststoffeinsätze im Bereich der Radinnenseite eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

R37 Diese Reifengröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig ausschließlich mit größerer und/oder breiterer Bereifung ausgerüstet sind.

R70 Es können Reifen gleicher Größe verwendet werden, die gemäß Bestätigung des Reifenherstellers auf der im Gutachten genannten Radgröße montierbar sind und ausreichende Tragfähigkeit bei max. Sturzwinkel und Höchstgeschwindigkeit aufweisen.

S01 Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 verwendet werden.

S02 Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S02 verwendet werden.

T00 Reifen (LI 100) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1600 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).

T85 Reifen (LI 85) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1030 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).

Nummer 55-077702-A25-VTGA01
Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,5Jx18H2 Typ DA 758
Hersteller Rial Leichtmetallfelgen GmbH

- T89** Reifen (LI 89) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1160 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
T91 Reifen (LI 91) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1230 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
T92 Reifen (LI 92) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1260 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
T93 Reifen (LI 93) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1300 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
T94 Reifen (LI 94) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1340 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
T95 Reifen (LI 95) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1380 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
T96 Reifen (LI 96) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1420 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
T97 Reifen (LI 97) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1460 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
T98 Reifen (LI 98) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1500 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
Y84 Die Sonderräder sind nur an 3-türigen Fahrzeugausführungen zulässig.

Hinweise zum Sonderrad
entfällt

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 6 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum Oktober 2003.

Der Nachweis eines QM Systems gemäß Anlage XIX zu §19 StVZO liegt vor.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 28.November 2003



Blauth

00057242.DOC